

Vergaberecht intensiv

Seminartage
getrennt buchbar

Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen (VgV, UVgO)

- GWB, VgV und UVgO: Praktische Auswirkungen
- Effizient und rechtssicher vergeben
- Grundsätze der Vergabe, Vergabearten
- Leistungsbeschreibung, Eignung und Wertung
- Rahmenvereinbarungen

Vergabe von Bauleistungen (VOB/A)

- Grundlagen GWB, VgV und neue VOB/A 2019
- Transparenzanforderungen bei der Wertung
- Leistungsbeschreibung und Vertragsgestaltung
- Prüfung, Wertung, Zuschlag
- Bieterrechtsschutz

IHR REFERENT



Norbert Portz

Beigeordneter beim Deutschen Städte- und Gemeindebund, Bonn



Katharina Raue

Rechtsanwältin, Webeler Rechtsanwälte, Koblenz



Dr. Hendrik Röwekamp

Fachanwalt für Vergaberecht, Partner, Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB, Düsseldorf



Andreas Holz

Oberregierungsrat, Referatsleiter bei der Landesbaudirektion Bayern, Nürnberg

Ziel des Lehrgangs

In den letzten Jahren wurde in Deutschland ein in weiten Teilen neues Vergaberecht geschaffen (GWB, Vergabe-Verordnungen, VOB/A, UVgO). Dieses beinhaltet sowohl grundlegend neue Inhalte als auch eine völlig andere Struktur. Zuletzt wurden die UVgO und die VOB/A 2019 als neue Regelwerke für Beschaffungen eingeführt. Weitere für die Vergabepraxis wichtige Anforderungen ergeben sich aus der vergaberechtlichen Spruchpraxis zu den neuen Vorschriften.

Der Lehrgang informiert Sie über alle aktuellen vergaberechtlichen Entwicklungen sowohl im Unterschwellenbereich als auch oberhalb der EU-Schwellenwerte. Sie erhalten einen Überblick über alle wesentlichen Änderungen. Alle relevanten Fragestellungen, mit denen Sie sich als Praktiker im Vergabeverfahren auseinandersetzen haben, werden behandelt.

Teilnehmerkreis

Sind Sie schon seit längerer Zeit mit der Vergabe und der Ausschreibung öffentlicher Aufträge befasst oder haben den „Einsteigerkurs Vergaberecht“ besucht? Erstellen Sie in Ihrem Unternehmen Angebote auf öffentliche Ausschreibungen? Beraten Sie öffentliche Auftraggeber bei deren Vergabeverfahren? Wenn Sie mindestens eine dieser Fragen mit „ja“ beantworten, ist die Veranstaltung als intensives Update für Sie konzipiert.

So urteilen Teilnehmer

- „Guter Praxisbezug, breit gefächerte Informationen auch für VOB/B und C.“
S. Paprotny, Servicestellenleiterin, Stadt Frechen
- „Als zufriedener FORUM-Seminarbesucher haben mir auch bei diesem Seminar wieder einmal die wertvollen Hinweise aus der und für die Vergaberechts-Praxis besonders gut gefallen.“
J. Deuster, Technischer Geschäftsführer, Stadtwerke Andernach GmbH, Andernach
- „Besonders gut gefallen hat mir die lockere Art der Referenten.“
D. Spindler, Leistungseinkäuferin, Jülicher Entsorgungsgesellschaft für Nuklearanlagen mbH (JEN)
- „Sehr umfassende Unterlagen, ansprechender Teilnehmerkreis, Zeit für eigene Fragen.“
B. Dietz, Sachgebietsleitung, Technische Hochschule Mittelhessen, Gießen

Ihr Referent



Norbert Portz

Beigeordneter beim Deutschen Städte- und Gemeindebund, Bonn

Der Referent leitet seit 1998 das Vergabedezernat des Deutschen Städte- und Gemeindebundes. In dieser Funktion ist er ständig mit Fragen des öffentlichen Beschaffungswesens als Vertreter des größten öffentlichen Auftraggebers, der Kommunen, befasst.



Dr. Hendrik Röwekamp

Fachanwalt für Vergaberecht, Partner, Kapellmann und Partner Rechtsanwälte mbB, Düsseldorf

Der Referent berät vorwiegend öffentliche Auftraggeber zu allen Fragen des Vergaberechts und vertritt diese in Vergabenachprüfungsverfahren. Er ist Autor und Mit-Herausgeber zahlreicher Fachveröffentlichungen zum Vergaberecht.



Katharina Raue

Rechtsanwältin, Webeler Rechtsanwälte, Koblenz

Die Referentin ist Bankkauffrau und Rechtsanwältin. Sie ist hauptsächlich im Vergaberecht tätig und vertritt dort überwiegend öffentliche Auftraggeber. Ihr Schwerpunkt liegt auf der Begleitung europaweiter Ausschreibungen.



Andreas Holz

Oberregierungsrat, Referatsleiter bei der Landesbaudirektion Bayern, Nürnberg

Der Referent ist Leiter des Rechtsreferats der Landesbaudirektion Bayern am Standort Nürnberg und zuständig für die rechtliche Begleitung öffentlicher Bauaufträge. Er ist Mitautor des Handkommentars zur VOB von Heiermann/Riedl/Rusam.

Ihr Programm im Überblick

1. Tag: Vergabe von Liefer- und Dienstleistungen (VgV, UVgO)

Norbert Portz und Dr. Hendrik Röwekamp

Neuer Rechtsrahmen/ Praktische Auswirkungen

- Vergabeverfahren nach GWB und VgV
- Die neue UVgO
- Vergabegrundsätze und Vergabeverfahren
- In-House-Vergaben und öffentliche Kooperationen
- Auftragsänderungen und Vergaberechtsfreiheit

Ablauf der Vergabevorbereitung

- Checkliste zur Vergabevorbereitung
- Verantwortung von zentralen Vergabestellen und Fachbereichen
- Rechtzeitige und klare Bedarfsstrukturierung (Markterkundung und Kostenschätzung)
- Die richtige Vergabeart/richtig verhandeln
- Umgang mit Nebenangeboten
- Flexibel vergeben mit Rahmenvereinbarungen

Eignungsprüfung

- Inhalt und Anforderung
- Eignungskriterien und Eigenerklärungen
- Selbstreinigung von Unternehmen
- Nachforderung von Nachweisen und Erklärungen

Leistungsbeschreibung

- Klare und eindeutige Leistungsbeschreibung
- Funktionale Leistungsbeschreibung
- Grundsatz der produktneutralen Ausschreibung und Ausnahmen

Wertung, Zuschlag und Dokumentation

- Prüfung der Angebote und Aufklärung
- Aktuelles zur Wertung der Angebote
- Zuschlagserteilung und Informationspflichten
- Dokumentationspflichten des Auftraggebers

Rechtsschutz

- Rügeerfordernis
- Schadensersatzmöglichkeiten

2. Tag: Vergabe von Bauleistungen (VOB/A)

Katharina Raue und Andreas Holz

Nationales und EU-Recht

- Regelungen für nationale und EU-weite Ausschreibungen
- Ausschreibungen nach der VOB/A, VOB/A-EU und SektVO
- Allgemeine Vergabegrundsätze: Transparenz und Gleichbehandlung
- Schwellenwerte, Vergabearten

Teilnehmer am Wettbewerb

- Auswahl der Teilnehmer
- Eignungsprüfung
- Ausschluss vom Vergabeverfahren
- Losbildung und Pflicht zur losweisen Vergabe
- Besonderheiten bei Bietergemeinschaften

Leistungsbeschreibung

- Allgemeine Grundsätze nach § 7 VOB/A
- Nebenleistungen; Besondere Leistungen
- Bedarfs- und Wahlposition
- Produkt- und Markenbezeichnungen
- Vorgaben des Vergabehandbuchs zur Vertragsgestaltung
- Vertragsstrafen
- Sicherheitsleistungen

Angebotswertung und Zuschlag

- Prüfung und Wertung der Angebote
- Bietergespräch, Nachverhandlungsverbot
- Spekulations- und Mischkalkulationsangebote
- Dokumentation
- Rechtsfolgen von Zuschlagsverzögerungen

Aufhebung der Ausschreibung

- Aufhebungsgründe
- Rechtsfolgen der unberechtigten Aufhebung

Bieterrechtsschutz im Vergabeverfahren

- Primärrechtsschutz
- Sekundärrechtsschutz: Schadensersatzansprüche übergangener Bieter

ANMELDUNG UNTER

service@forum-institut.de
www.forum-institut.de

Tel. +49 6221 500-500
Fax +49 6221 500-555

ANMELDEFORMULAR

Ja, ich nehme teil am Seminar Vergaberecht intensiv

12. November 2019 in Frankfurt Tg.-Nr. 19 11 770
 13. November 2019 in Frankfurt Tg.-Nr. 19 11 771

- Ja, ich bin damit einverstanden, dass das FORUM Institut mir Informationen zu Veranstaltungen
 per E-Mail per Telefon übermitteln darf.
Meine Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Name, Vorname

Position/Abteilung

Firma

Straße

PLZ/Ort/Land

Tel./Fax

E-Mail

Ansprechpartner/in im Sekretariat

Datum, Unterschrift

Termin/Veranstaltungsort:

Dienstag, 12. November 2019, 09:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch, 13. November 2019, 09:00 bis 17:00 Uhr

NH Frankfurt Airport West
Kelsterbacher Str. 19-21
65479 Frankfurt-Raunheim

Gebühr/Sonderkonditionen:

Bei Einzelbuchung beträgt die Seminargebühr € 950,-
pro Lehrgangstag. Bei gleichzeitiger Buchung beider
Tage beträgt die Gebühr nur € 1.800,-.

**Sondergebühr für Behörden und Kommunen* € 850,-
(Einzelbuchung) bzw. € 1.500,- (Buchung beider Tage).**

Die Gebühren verstehen sich jeweils zzgl. gesetzl.
MwSt. inkl. hochwertiger Dokumentation (auch zum
Download), Zertifikat, Arbeitsessen, Erfrischungen
und Kaffeepausen.

* Darunter fallen Gebietskörperschaften, Bundes- und Landes-
ämter sowie Regierungen, Parlamente und Ministerien.

AGB

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäfts-
bedingungen (Stand: 01.01.2016), die wir auf
Wunsch jederzeit übersenden und die im
Internet unter www.forum-institut.de/agb
eingesehen werden können.

IHR ANSPRECHPARTNER



Claudia Hülz
Konferenzmanagerin Recht
Tel. +49 6221 500-750
c.huelz@forum-institut.de